

SCHOOL-SCOUT.DE



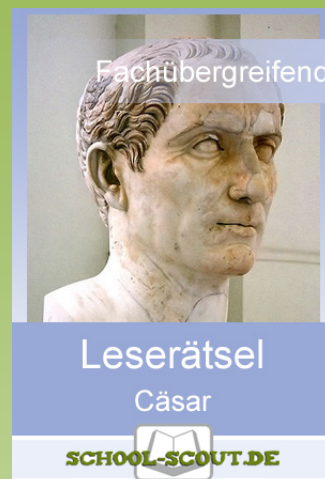
Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Leserätzel: Cäsar

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de





Thema:	Leserätsel: Cäsar
Bestellnummer:	33622
Kurzvorstellung des Materials:	<ul style="list-style-type: none"> • Die Leserätsel von School Scout sind ideale Arbeitsmaterialien für Freiarbeitsphasen, oder für Schüler die besonders schnell arbeiten und sinnvoll beschäftigt werden sollen. • Sie fördern nicht nur spielerisch die Lesekompetenz der Schüler, sie beschäftigen sich auch fächerübergreifend mit Themen des Sachunterrichts. Das Leseverständnis wird in den anschließenden Fragen auf die Probe gestellt. Werden alle Fragen richtig beantwortet, finden die Schüler das Lösungswort. • Dieses Material beschäftigt sich mit Cäsar, seiner Jugend, seinem politischem Leben und seinem Ende
Übersicht über die Teile	<ul style="list-style-type: none"> • Textvorlage zu Cäsars Leben • Fragen zum Text • Diktate zu allen Bereichen der deutschen Orthographie
Information zum Dokument	<ul style="list-style-type: none"> • Ca. 12 Seiten, Größe ca. 267 KByte
SCHOOL-SCOUT – schnelle Hilfe per E-Mail	<p>SCHOOL-SCOUT ♦ Der persönliche Schulservice Internet: http://grundschule.School-Scout.de E-Mail: info@School-Scout.de</p>

Cäsar

- Ein römischer Feldherr -



Rom, die Hauptstadt von Italien, ist bald 3000 Jahre alt. Vor sehr langer Zeit lebte dort ein sehr berühmter Mann namens Cäsar. Cäsars vollständige Name lautete Gaius Julius Caesar. Er wurde am 13. Juli in Rom geboren - 100 Jahre vor Christus Geburt. Seine Familie gehörte zu den Patriziern, das heißt, sie gehörten dem Adel an. Allerdings war Cäsars Familie nicht reich und hatte auch keinen Einfluss in Rom. Als Kind hatte Cäsar Privatlehrer, er galt als sehr klug und begabt. Als er älter wurde wollte seine Familie, dass er Priester wird, weil das wenig Geld kostete und sehr vornehm war. Er wurde aber stattdessen Offizier und kämpfte erfolgreich in fernen Ländern wie zum Beispiel Kleinasien. Als Cäsar aus den Kriegen wieder nach Rom zurückkehrte, schloss er sich einer Partei an, die Popularen hieß und die Partei des Volkes war. Er war aber weiterhin ein Feldherr, der kämpfte und so eroberte er die Provinz Gallien in einem Krieg, der sieben Jahre dauerte. Im Laufe der Zeit wurde Cäsar sehr berühmt und bekam immer mehr Ämter und Aufgaben zugeteilt. Er hatte die Aufsicht über die Polizei, musste kontrollieren, ob die Stadt mit Lebensmitteln versorgt wurde und er organisierte Feste und Zirkusspiele für das Volk. Er tat aber noch andere Dinge, die dem Volk zugute kamen. Er senkte zum Beispiel die Schulden vieler Bürger und gab Männern, die einmal Soldaten waren, Land auf denen sie Leben konnten. Er verschaffte der armen Landbevölkerung Arbeit und er verbesserte das Schulsystem. Cäsar war aber auch Imperator, hatte dadurch den Oberbefehl über die Soldaten und kämpfte mit ihnen in Spanien und Nordafrika. 46 Jahre vor Christus kehrte er nach den Schlachten sehr erfolgreich nach Rom zurück. Der Senat, ein politisches Gremium, machte ihn daraufhin für zehn Jahre zum Diktator. Als Diktator kann man alleine Vorschriften und Regeln aufstellen, an die sich alle zu halten haben. Die Römer ernannten eigentlich einen Mann nur in schwierigen Zeiten zum Diktator und das dann nur für ein Jahr. Sie wollten dadurch verhindern, dass jemand zum Herrscher wird und alleine über Rom bestimmt. Cäsar aber wurde so mächtig, dass er später sogar Diktator auf Lebenszeit wurde, das heißt bis zu seinem Tod.

Cäsar hatte aber auch viele Feinde. Vielen Bürgern und andern Politikern war er einfach zu mächtig und sie waren zum Teil auch nicht mit seinen Entscheidungen einverstanden. Aus diesem Grund versuchte man ihn zu stürzen, indem man ihm dem Wunsch unterstellte, er wolle König von Rom werden. Der Plan funktionierte aber nicht, weil Cäsar auf diese Vorwürfe nur antwortete mit: „Ich heiÙe Cäsar, nicht König“. Doch es kam zu einem Komplott, der von zwei seiner Vertrauten, Cassius und Brutus, ausgeheckt wurde. Es war der 15. März 44 vor Christus als Cäsar die Kurie des Pompeius betrat, ein Ort wo sonst politische Entscheidungen getroffen wurden. Viele Leute drängten sich um ihn herum und nachdem einer der Verschwörer ein Zeichen gegeben hatte, wurde Cäsar mit einem Dolch getötet.

SCHOOL-SCOUT.DE



Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Leserätzel: Cäsar

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de

